
Subject: Pantostin, Revivogen, Pantovigar, Spiro
Posted by [Kurti](#) on Thu, 01 Apr 2010 00:22:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ich gehöre leider zu denjenigen, die fin nicht vertragen. von minox lasse ich erstmal die finger, da mich das nicht überzeugt.

ich habe vor ca. 1 jahr eine antibiotikum therapie machen müssen (3 wochen infusionen). nach ca. 3 monaten habe ich einen richtig starken HA bekommen mit einem kopfhautekzem (seborrhoisches ekzem). das habe ich immer noch nicht wegbekommen, aber es ist vom juckreiz her gesehen ertragbar.

der HA ist zwar nichtmehr so stark wie am anfang, aber vorallem am oberkopf schreitet er weiter voran. das ekzem habe ich damals nur mit cortison in den griff bekommen. die ärzte sind sich nicht zu 100 prozent sicher was es ist. eventuell hat der pilzbefall während der therapie im darm und im rachen damit was zu tun...

die ärzte wissen also nicht was sie tun sollen. es kann am ekzem liegen, an einem mineralstoffmangel, an einer allergie, am darmpilz (eigentlich weg) oder eben erblich bedingt (durch die therapie ausgelöst).

blutwerteund trichoscan haben nicht weiter geholfen, außer das die wegrasierte stelle nicht richtig nachwächst.

gleichzeitig habe ich auch noch eine leichte rosacea bekommen, was darauf hindeutet, dass da irgendwas im körper nicht stimmt.

was soll ich jetzt machen? ich bin nicht mal sicher, dass es aga ist! die haare kann man teilweise einfach rausziehen. ziemlich erschreckend!

zurzeit nehme ich nur(3 mal die woche)und symbioflor für den darm. ich bin am überlegen was ich jetzt gegen den HA tun soll.

pantostin, pantovigar, revivogen, spiro sind alternativen zu fin.

welche kombi ist denn am sinnvollsten?

was würdet ihr mir raten?
